

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1.

Die byrd technologies GmbH
Erzherzog Johann Platz 1, 1.OG
1040 Wien
Österreich

betreibt eine Softwareunterstützte Verpackungs- und Versandfertigmachung in organisierter Form. Die Software unterstützte Verpackungs- und Versandfertigmachung in organisierter Form unterliegt den jeweils geltenden Vorschriften des österreichischen Rechts, soweit nicht im Folgenden abweichende Bestimmungen getroffen werden. Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn die byrd technologies GmbH diese ausdrücklich und schriftlich anerkennt.

2.

Die Erbringung der Leistung erfolgt durch selbständige Unternehmer, die mit der byrd technologies GmbH vertraglich verbunden sind und welche durch die byrd technologies GmbH ausgewählt werden oder durch Mitarbeiter der byrd technologies GmbH. Die byrd technologies GmbH ist auch berechtigt, Dienstleistungsaufträge an andere Unternehmen, Frachtführer oder Kuriere zu vermitteln. Die byrd technologies GmbH wird selbst oder als Vermittler des Vertrages zwischen dem Auftraggeber und dem beauftragten Unternehmen tätig. Die byrd technologies GmbH stellt bei der Vermittlung von Aufträgen sicher, dass die Durchführung der Leistung auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgt.

3.

Das Versandentgelt richtet sich, wenn es an einer ausdrücklichen Vereinbarung fehlt, nach den bei Vertragsabschluss jeweils gültigen Preisempfehlungen der byrd technologies GmbH Grundlage der Abrechnung ist die jeweils beauftragte bzw. erbrachte Leistung gemäß aktuell geltender Tarife oder gesonderter Vereinbarungen.

4.

Zu verschickende Gegenstände dürfen sofern nicht anders vereinbart das Maximalgewicht von 31,5 kg nicht überschreiten. Zusätzlich darf die Seitenlänge 200cm nicht übersteigen und das Gurtmaß des Gegenstandes (2x Breite + 2x Höhe + längste Seite) 300cm nicht übersteigen. Eine Auflistung mit vom Versand ausgeschlossenen Gegenständen ist [hier](#) zu finden.

5.

Die byrd technologies GmbH haftet für jeden Transport bei Verlust oder Beschädigung des Transportgutes in der Zeit von der Übernahme mit einer Ersatzleistung bis zu einem Betrag von € 500,- brutto, höchstens jedoch bis zum Wert des beschädigten oder in Verlust geratenen Gutes – jeweils pro Sendung – nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen: Der im Schadensfall Anspruchsberechtigte wird bis zu dem Betrag von € 500,- brutto von der byrd technologies GmbH so gestellt wie ein Wareninteressent bei Abschluss einer Warentransportversicherung gemäß DTV-Güter 2000/2008. Die vorstehend beschriebene Ersatzleistung wird nicht gewährt, wenn die Güter durch einen anderen (z.B. Wareninteressenten, den Auftraggeber oder den Empfänger) transportversichert sind. In diesem Auftrag ist der Betrag der gewünschten Versicherungssumme anzugeben.

6.

Eine Haftung ist ausgeschlossen, wenn der Verlust, die Beschädigung oder die Überschreitung der Lieferfrist auf Umständen beruht, die die Mitarbeiter der byrd technologies GmbH, die beauftragten Unternehmen und Kuriere auch bei größter Sorgfalt nicht vermeiden und dessen Folgen sie nicht abwenden konnten. Weiter Haftungsausschlüsse nach § 427 HGB bleiben unberührt. Für

Bruchschäden an Glas, Porzellan und ähnlichen bruchempfindlichen Gütern oder Geräteteilen ist die Haftung ausgeschlossen, sofern nicht individuell ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, hiervon ausgenommen sind vorsätzliche oder grob fahrlässige Beschädigungen durch Mitarbeiter der byrd technologies GmbH, die beauftragten Unternehmen und Kuriere. Für Funktionsstörungen elektrischer oder elektronischer Geräte haften die byrd technologies GmbH und die Kurierfahrer nur wenn nachgewiesen wird, dass dieser Schaden auf unserem oder dem Verschulden unseres Erfüllungsgehilfen beruht. Bei Filmen, DVDs und anderen Datenträgern ist die Haftung auf den Materialwert beschränkt. Für Wertgegenstände, Schmuck und Kunstgegenstände muss vor dem Transport und sendungsbezogen eine Zusatzversicherung oder ein gänzlicher Haftungsausschluss zwischen Auftraggeber und der byrd technologies GmbH schriftlich vereinbart werden.

7.

Die byrd technologies GmbH behält sich das Recht vor, dem Auftraggeber, dessen Sendungen aufgrund von Zustellproblemen retourniert werden, die anfallenden Retourkosten zu verrechnen sowie Kosten für Einlagerung von Paketen bzw. Adressklärung bei unvollständigen bzw. inkorrekten Adressen zu verrechnen. Um Kosten und Aufwand zu vermeiden, kann der Auftraggeber seine Pakete in der App tracken um bei Zustellproblemen rechtzeitig zu handeln.

8.

Wir akzeptieren Visa, Mastercard, DinersClub, American Express und JCB. Die faktische Belastung Ihrer Kreditkarte erfolgt automatisch mit Ende der monatlichen Abrechnungsperiode. Nach individueller Vereinbarung ist auch Zahlung per Rechnung möglich. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen berechnet.

Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass die Kreditkarteninformationen korrekt und aktuell sind. Bei Zahlungsproblemen (Kreditkarte abgelehnt) können zusätzliche Kosten entstehen, die dem Auftraggeber verrechnet werden.

9.

Die byrd technologies GmbH bzw. die allenfalls beauftragen Subunternehmer übernehmen die zollamtliche Abfertigung. Die Kosten (z. B. Zoll, Einfuhrumsatzsteuer, Abfertigungskosten etc.) werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Die byrd technologies GmbH behält sich das Recht vor, vorfinanzierte Kosten, die der Empfänger und Vertragspartner des Kunden im Ausland nicht übernimmt, dem Kunden (Absender) in Rechnung zu stellen. Der Kunde haftet für alle Schäden, die sich aus fehlerhaften Dokumenten ergeben.

10.

Die personen- und shopbezogenen Daten werden für die Erfüllung, Abwicklung und Abrechnung des Vertragsverhältnisses einschließlich weiterer Handlungen, wie Reklamationen, Nachfragen, Abrechnung etc., verwendet und im Kundenprofil gespeichert. byrd verwendet die personen- und shopbezogenen Daten zudem für statistische und marktanalytische Zwecke. Dabei werden in anonymisierter Form bspw. Statistiken zu Shoptypen, Versandländern erstellt und intern ausgewertet. Personen- und shopbezogene Daten werden von byrd nur an Vertragspartner weitergegeben, die mit der Erfüllung, Abwicklung und Abrechnung des Vertragsverhältnisses einschließlich weiterer Handlungen, wie Reklamationen, Abrechnung etc. beauftragt sind. Im Rahmen der Kooperation mit der Österreichischen Post AG im Zeitraum vom 28.11.2016-20.12.2016 werden außerdem anonymisierte Nutzerdaten zur Auswertung der Kampagne der Österreichischen Post zur Verfügung gestellt. Mit der Zustimmung zu den AGB erklärt sich der Kunde mit der Geltung dieser Datenschutzbestimmungen vorbehaltlos einverstanden.

11.

Der Vermittlungsauftrag sowie erteilte Dienstleistungsaufträge unterliegen ausschließlich dem Recht der Republik Österreich. Erfüllungsort ist der Sitz der byrd technologies GmbH. Für alle aus diesen Verträgen oder im Zusammenhang mit diesen Verträgen sich ergebenden Rechtsstreitigkeiten wird ausschließlich der Gerichtsstand Wien vereinbart.

12.

Sämtliche Ansprüche gegen die byrd technologies GmbH, beauftragte Unternehmen, Kuriere und Erfüllungsgehilfen der byrd technologies GmbH, gleich aus welchem Rechtsgrund, verjähren nach einem Jahr, bei Vorsatz nach drei Jahren. Die Verjährungsfrist beginnt mit Fälligkeit des Anspruches, spätestens mit der Ablieferung des Gutes, bei Verlust mit dem Zeitpunkt der Kenntnisnahme des Verlustes.

13.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Eine ungültige oder undurchsetzbare Bestimmung soll von den Parteien nach den Maßstäben von Treu und Glauben so ersetzt werden, dass der mit ihr beabsichtigte wirtschaftliche Zweck bestmöglich erreicht wird. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung von unerkannten Regelungslücken.